

Didaktische Analyse

Beitrag von „Yoshi92“ vom 21. Juli 2018 22:18

Hallo ihr Lieben,

ich habe das Problem, dass ich für meine Prüfungsleistung eine didaktische Analyse über die Ganzschrift "Spaß im Zirkus Tamtini" schreiben muss.

Nun sitze ich schon seit 2 Tagen an diesem Kapitel und muss nun feststellen, dass ich absolut keine Ahnung habe, wie ich das angehen kann.

Ich weiß, dass ich mich dabei nach Klafki richten muss, aber was wäre hier zum Beispiel exemplarisch hervorzuheben?

Und vor allem: Wie kann ich hier Bezug auf das literarische Lernen nehmen (Spinner), auf das ich mich in meiner Unterrichtseinheit bezogen habe?

Ich hoffe, dass ihr mir weiterhelfen könnt 😊

Beitrag von „Hamilkar“ vom 22. Juli 2018 22:50

Oh, dann wird es aber höchste Zeit, das mal zu machen...

Es ist doch nicht so, dass die Schüler "einfach so" ein Buch im Unterricht lesen, so wie sie privat eins lesen (würden). Sondern die Lehrkraft setzt Schwerpunkte, vertieft einige Sachen, über die sie sprechen will.

Das sollen Aspekte sein, die bei der Behandlung im Unterricht einen Bildungszuwachs bei den Schülern ermöglichen.

Etwas konkreter: Das sollen eben Aspekte sein, die für die Schüler eine Gegenwartsbedeutung und eine Zukunftsbedeutung haben sowie repräsentativ sind; Klafki spricht noch von weiteren Kriterien.

Ich kenne Deine Lektüre nicht, aber es könnten z.B. die Aspekte sein "Umgang mit Tieren", "Umgang mit Freunden", "Familie" und sowas. Überhaupt gibt die Beschäftigung mit der sozialen Vernetzung der Protagonisten immer sehr viel her, denn sowas macht ja das Buch erst interessant.

Du lässt also beispielsweise herausarbeiten, wie sich der Protagonist zu seinen Freunden verhält, und weiter, wie sich die Schüler ihren Freunden gegenüber verhalten (sollen), wann sie

sich mal falsch verhalten haben und es in Zukunft besser machen wollen etc.

Bei der didaktischen Analyse legst Du also dar, WAS Du im Unterricht machst und WARUM Du das machst. Als Begründung musst / kannst Du auch die intellektuelle / soziale Situation der Schüler, die aktuelle soziale Situation der Klasse etc anführen.

Die Methodik beschäftigt sich streng genommen nicht mit dem, WAS gemacht wird, sondern WIE etwas gemacht wird (Rollenspiele, innerer Monolog etc.).

Soviel dazu, ich hoffe, es hilft Dir weiter.

Hamilkar

Beitrag von „Orang-Utan-Klaus“ vom 23. Juli 2018 12:30

Vielleicht hier einige Ideen abgreifen:

[PDF-Seite](#)

Beitrag von „Yoshi92“ vom 26. Juli 2018 14:54

Hallo zusammen,

entschuldigt bitte, dass ich erst so spät antworte.

Vielen vielen Dank für eure Hilfe 😊

Eure Antworten und Materialien haben mir echt weitergeholfen.

Das einzige Problem, welches ich jetzt noch habe ist, wie ich die did. Reduktion anstellen soll. Ziel dieser ist es ja, dass "fachwissenschaftliche" auf das Niveau der Kids zubringen. Allerdings wurde ein Kinderbuch doch schon speziell für Kinder geschrieben.

Erübrigt sich hier die DR oder habe ich gerade einfach nur vor lauter Hitze ein Brett vor dem Kopf?